

Vom 1. November d. J. an erscheint in der Buchhandlung von **H. J. Zeh** in Dresden, im Winter monatlich, im Sommer wöchentlich, mit 1—2 Bogen jede Nummer —

die hydratische Zeitschrift: **Der Wasserfreund**, redigirt von Dr. W. Meinert.

Dieselbe soll die Grundsätze der Kaltwasserheilkunde darlegen, sie als ein Gemeingut der Menschheit und als ein Mittel, wodurch Tausende schon von frühem Tode und von chronischem Siechthum gerettet wurden, wodurch aber auch Jugend, Kraft und Schönheit in fast wunderbarer Weise erhalten werden können, in immer weitere Kreise verbreiten, den schon vorhandenen Verehrern derselben für die mannigfachen gemeinschaftlichen Interessen als Vereinigungspunkt dienen und zugleich Kranken Gelegenheit bieten, sich von verschiedenen Wasserärzten Gutachten unentgeltlich einzuholen. Auch wird der „Wasserfreund“ durch fortwährende unterhaltende Darlegung der Körpereinrichtungen einem jetzt noch vorhandenen, ebenso unwürdigen, als gefährlichen Mangel in der allgemeinen Bildung nach Kräften mit abzuwehren suchen, und endlich bestrebt sein, durch die allmähliche Beschreibung der Wasserheilstätten Deutschlands und der Schweiz ehensowohl Denjenigen, welche der Cur wegen eine Wasserheilanstalt besuchen wollen, einen Anhalt für ihre Wahl und zugleich einen Wegweiser für die gewählte Anstalt darzubieten, als auch dadurch im Allgemeinen einen Ueberblick über die Ausdehnung des gesammten hydropathischen Heilwesens zu ermöglichen, wie er bisher noch nicht vorhanden war.

Ausführlichere Prospekte und die 1. Nummer (mit einer somatisch-hydropathischen Novellen-Beilage) sind vom 1. November an zu haben, und Bestellungen zu machen: bei jeder Buchhandlung und Postanstalt, in Dresden bei der Buchhandlung von H. J. Zeh. Der jährliche Pränumerations-Preis ist Zwei Thaler, und kann viertel-, halb- oder ganzjährig bezahlt werden; einzelne Nummern kosten später 5 Ngr. Gratis-Prospekte und Probenummern will auch die Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung von **J. J. Scheel** in Kassel die Güte haben zu verabfolgen.

Für die Herren Directoren von Wasserheilanstalten noch die Anmerkung, dass ihnen Gratis-Exemplare vom „Wasserfreund“ in Kreuzbrand werden zugeschiedt werden; wir ersuchen daher diejenigen derselben, welche bisher nicht persönlich besucht und begrüßt werden konnten, um gefällige baldmöglichste Einsendung ihrer Adresse; unsere sonstigen Bitten an sie sind in der weiteren Ausführung unseres Programms in der 1. Nummer enthalten.

Alle Zusendungen für den „Wasserfreund“ werden unter der Adresse des Redacteurs (Kaitzer Strasse 5) franco erbeten. Die 2. Nummer wird am 1. December überall zu haben sein. Dresden, im October 1861. [2554]

Edictalladung.

Nachdem das über das Vermögen des wegen Krankheit unter Curatel gestellten Handelsmanns **Liebmann Levi II.** zu **Nürnberg** aufgenommene Inventar einen Actiobestand von 1299 *fl.* 13 *gr.* 5 *sch.* und einen Schuldenbestand von . . . 3223 „ 19 „ 3 „

mithin eine Ueber-schuldung von . . . 1924 *fl.* 5 *gr.* 10 *sch.* ergeben und deshalb der bestellte Curator **Herz Speyer** die Einleitung des Concursverfahrens beantragt hat, so wird vorerst zum Versuch einer gütlichen Bereinigung unter den Gläubigern Termin auf **den 25. d. M., Morgens 9 Uhr**, anberaumt und werden die Gläubiger aufgefordert, in diesem Termine zu erscheinen.

Ihre Urkunden anzumelden und des Gültigen zu gewärtigen, unter dem Vorbehalt, daß die nicht erscheinenden Gläubiger als dem Beschlusse der Mehrheit der Erscheinenden beistehend werden erachtet werden.

Melungen, den 24. October 1861.
Kurfürstliches Justizamt.
Collmann.

Beglaubigt:
Neuber, D.-G.-Ref., fr. U. [2611]

Beiträge zur deutschen Flotte aus dem Kreis Schlichtern nehmen zur Weiterbeförderung in Empfang: in **Schwarzenfels** Apotheker **Hattenbach**, in **Schlüchtern** Advokat **Carl**, in **Steinan** Dr. **Bartelma** und in **Salmünster** Advokat **Diehl**. [2616]

Neue Originalromane.

In meinem Verlage erschienen:
Deutsches Leben, von **H. Friedrich**. 2 Bde. 2 Thlr.
Die Jüdin von Jerusalem, von **Maria Gabriella Hittl**. 1 Thlr.
Bis zum Abgrund, von **Adolph Stern**. 2 Bde. 2 Thlr.
Ferner erschien bei mir:
Der Komet. Ein Buch der Liebe. Romantisches Gedicht von **Albert Reiner**. 18 Ngr.

Heinrich Hübner
in Leipzig. [2619]

Einfache u. doppelte Buchhaltung u. kaufmännisches Rechnen.

Zum praktischen Unterricht und schnellen Erlernen in obigen Fächern empfiehlt sich **Ernst Peilert**, vor dem **Holländischen Thore**, zwischen der **Henschel'schen** und **Thiele-mann & Eggens'schen** Fabrik. [2617]

Geschichte der evangel. Kirche in Kurhessen

von der Reformation bis auf die neueste Zeit, das Zeugniß des Unions-Charakters dieser Kirche, kurz dargestellt von **Wilh. Carl Ebert**, erstem Prediger an der Unterneustädter Gemeinde zu Kassel. Ladenpreis 1 Thlr. [2603]

Bei dem Interesse, welches in neuester Zeit die Bestrebungen zur Erlangung einer Kirchenverfassung auf Grund der Selbstbestimmung der Gemeinde und der Union auch in den beiden Hessen bei Laien wie bei Geistlichen gewinnen, — Bestrebungen, welche die geschichtliche Entwicklung der Landeskirche bis auf die neueste Zeit berücksichtigen müssen, und nur mit Kenntniß dieser Entwicklung richtig beurtheilt werden können, — erlaubt sich die unterzeichnete Verlagsbuchhandlung an dies im vor-zu erinnern, dessen unpartheiische und sachliche Darstellung der Geschichte, dessen Wert und Bedeutung für die heftigen evangelischen Landeskirchen durch anerkannt sachkundige Beurtheiler und Beurtheilungen in den angesehensten Literatur- und Kirchenzeitungen, z. B. dem Leipziger literarischen Centralblatt, dem Darmstädter Theologischen Literaturblatt, der Berliner protestantischen Kirchenzeitung, den Friedberger evangelischen Blättern u. a. vollkommen anerkannt und rühmlichst hervorgehoben worden sind.

Das Werk des längst in weiteren Kreisen bekannten Verfassers ist auch für Laien leicht faßlich und namentlich für sie geschrieben. Alle Buchhandlungen des In- und Auslandes sind im Stande, dasselbe zu dem oben angegebenen Preise zu liefern.

Joh. Jac. Scheel. [2622]

Gejucht:

Ein anständiges junges Mädchen, elternlos, aus Thüringen, mit den nöthigsten weiblichen Arbeiten vertraut, wünscht in oder in der Nähe von Kassel zur Unterstützung der Hausfrau in einer angesehenen Familie aufgenommen zu werden. Dieselbe wünscht nur als Familienmitglied betrachtet zu werden und macht auf Gehalt keinen Anspruch. Näheres durch die Expedition d. Bl. [2612]

Ein junger Mann,

welcher in einem Tuchgeschäft gelernt und in einem solchen 1 1/2 Jahre als Commis ge-standen hat, sucht in derselben Branche oder auch in einem Manufakturgeschäft eine Stelle, und ist derselbe auch erbötig, zunächst als Volontair einzutreten. Anerbietungen bittet man mit der Bezeichnung **A. B. 100** an die Expedition d. Bl. zu richten. [2618]

Ein junger Mann,

welcher die Landwirtschaft zu erlernen wünscht, oder ein Volontair-Verwalter wird gesucht. Wo, sagt die Exped. d. Bl. [2617]

Ein Postillon in mittleren Jahren, welchem über Fahren und Behandlung der Pferde gute Zeugnisse zur Seite stehen, sucht zu Neujahr eine andere Stelle. Wer, sagt die Expedition d. Bl. [2494]

Ein junger Arzt,

der gute Zeugnisse beibringen kann, wird für's Cap der guten Hoffnung gesucht. Näheres darüber ist zu erfahren **Schloßstraße Nr. 273**. Die Anmeldung muß aber vor dem **15. November** geschehen. [2603]

Beim Eintritte der Winteraison erlaube ich mir allen Freunden einer guten Lectüre meine

deutsche und französische Leih-Bibliothek

zu recht fleißiger Benutzung in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Bei den besten Verlegern Werke der belletristischen Literatur und wird stets durch die neuesten Erscheinungen in diesem Gebiete ergänzt.

Der vollständige Katalog, welcher auch die billigsten Lesebedingungen enthält, steht zur gefälligen Einsichtnahme gern gratis zu Diensten.

Der neueste (11.) Nachtrag, welcher die im laufenden Jahre angeschafften Werke enthält, erscheint in der Kürze.

Abonnements können an jedem Tage begonnen werden.

Ch. Hoffmann in Kassel, [2215] mittl. Johannisstr. (Marktstraße) 733.

Die neuen Sendungen Photographie-Bücher

sind in unterzeichneter Handlung von den einfachsten bis zu den elegantesten eingetroffen, und werden in größter Auswahl empfohlen.

A. Philippsohn. [2556]

Mittwoch, den 13. November d. J., Nachmittags 2 Uhr, soll in der Wohnung des Bürgermeisters zu **Carlsdorf**, bei **Hofzeimar**, ein neues, räumliches **Wohnhaus**, womit **Schneiderei, Brauerei, und Krämerei-Geschäftigkeit** verbunden, auf 6 Jahre verpachtet, eventuell verkauft werden. Das Nähere ist bei Unterzeichnetem zu erfahren. **Sombressen**, den 31. Oct. 1861. [2623] **Herm. Hampe**.

Moderateur-Lampen.

Das bekannte **Lampen-Lager** der unterzeichneten Handlung wird hiermit in empfehlende Erinnerung gebracht. [2555]

A. Philippsohn.

Laberdan, gewässert und ungewässert, bei **Wilhelm Jungk**. [3598]

Um das **Weinlager** des verstorbenen Kaufmanns **G. C. Grau** in **Hersfeld** vollständig zu räumen, sollen die noch vorhandenen **Weine** zu den neben bezeichneten außerordentlich billigen Preisen, nämlich: 1857r **Ungsteiner Spielberg** zu 60 Thlr., 1857r **Dürkheimer Feuerberg** 54 Thlr., 1858r **Forster Traminer** 48 Thlr., 1857r **Deidesheimer Riesling** 34 Thlr., 1857r **Wachenheimer** 30 Thlr., 1857r **Masbacher** 28 Thlr., 1857r **rother Königsbacher** 40 Thlr., 1857r **rother Scogzarder** 56 Thlr., 1855r **Dürkheimer** zu 38 Thlr. per Ohm, und außerdem noch verschiedene Flaschenweine zu herabgesetzten Preisen, und zwar sowohl die vorhandenen Lagerfässer im Ganzen (mit Faß) oder im Einzelnen, jedoch nicht in Quantitäten unter 1/4 oder 1/2 Ohm verkauft werden. Auf portofreies Verlangen können Proben übersandt werden. [2548]

die **G. C. Grau'schen Erben**.

Meyer's Café & Restauration empfiehlt eine weitere Sendung **Austern**, pr. **Duzend 12 Sgr.** [2625]

Straßburger Gänseleber-pasteten erhielt **Wilhelm Jungk**. [2596]

200 Stück Masthammel stehen auf der **Domäne Mönchhof**, bei **Kassel**, zum Verkauf. **Mönchhof**, den 28. October 1861. **Markschoffer**. [2574]

Rheinische Kastanien empfiehlt **Wilhelm Jungk**. [2597]

Kurfürstliches Hoftheater.

Montag, den 4. November (10. Vorstellung im 1. Abonnement): **Des Goldschmieds Tochterlein**. Altdeutsches Sittengemälde in 2 Akten, von **C. Blum**. — Hierauf: **Tanz**. — Zum Schluß: **Der gerade Weg der beste**. Lustspiel in einem Akt, von **Koppeue**. — Ende: gegen 9 Uhr.

Coursberichte.

	Papier.	Gr. lb.
Frankfurt a/M., 2. Nov.		
Kurhessen: 40 Thaler Loose	—	53 1/2
Preußen: 5% Obligationen	—	107 1/2
4 1/2% Obligationen	—	102 1/2
3 1/2% Staats-Schuldscheine	—	89 1/2
Oesterreich: 5% Metall-Obligationen	—	46
5% National-Anleihe von 1854	—	56 1/2
National-Banclactien	—	62 1/2
Creditactien	—	145 1/2
5% Staats-Eisenbahnactien	—	234
3% Staats-Eisenb.-Prior.-Obligationen	—	51 1/2
250 fl. Loose von 1854	—	61
100 fl. Pr.-Loose von 1858	—	100 1/2
Bayern: 5% Obligationen 4. Emission	—	103 1/2
4 1/2% 1/2-jährige	—	102 1/2
4 1/2% 1-jährige	—	102
4 1/2% Dabahn (voll eingezahlt)	—	104 1/2
Kubischhain-Verkehr Eisenb.-Actien	—	134 1/2
Württemberg: 4 1/2% Obligationen	—	104 1/2
3 1/2% Obligationen	—	97
Baden: 4 1/2% Obligationen	—	102 1/2
4% Obligationen	—	101
3 1/2% Obligationen	—	95 3/4
35 fl. Loose	—	53 1/2
Darmstadt: 5% Obligationen	—	103 1/2
4 1/2% Obligationen	—	102
Banclactien	—	198
Schweden: 4 1/2% Obligationen	—	98 3/4
Mitteldeutsche Creditactien	—	78
Berlin 10 fl. Loose	—	10 1/2
Wiener Wechsel-Cours f. C.	—	85
Berliner Wechsel-Cours f. C.	—	105 1/2
Preussische Kassenscheine 1 fl. 44 1/2 — 45 1/2	—	—
Friedrichshor 9 fl. 55 — 56	—	—
Pfaffen 9 fl. 37 — 38	—	—
Holländische 10 fl. Süde 43 — 44	—	—
20 Frankfurter 9 fl. 20 — 21	—	—
Bank-Ducaten 5 fl. 32 1/2 — 33 1/2	—	—
Disconto	—	4 1/2

	Berlin, 2. Nov.
Kurhessen: 40 Thaler Loose	53 1/2
4% Kurf. Friedr. Wilh. Nordb.-Actien	45 1/2
4 1/2% Prioritäts-Obligationen	101 1/2
Preußen: 5% Staats-Anleihe	107 1/2
4 1/2% Staats-Anleihe	102 1/2
3 1/2% Staats-Schuldscheine	89
3 1/2% Prämien-Scheine	113
6% Mindener Stammactien	160
Louisb'or. 4 1/2% 1. Emission	101 1/2
— 2. Emission	109 1/2

Verantwortlicher Redacteur: **Friedrich Dettler**. — Mitredacteur und verantwortlicher Stellvertreter: **Dr. Karl Wippermann**. Verlag von **J. J. Scheel** in Kassel, Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung. — Druck von **L. Döll**. — Expedition vor der **Kattenburg** Nr. 196.